

Capatect Fugendichtschaum

Für spannungsausgleichende, schlagregensichere Anschlüsse zwischen Fassadensystemen und angrenzenden Bauteilen mit besonders komplexer Geometrie oder Radien.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Einkomponentiger, feuchtigkeithärtender Polyurethan-Schaum zur Verarbeitung mit der Capatect Dosierpistole. Volle Ausbeute und optimale Schaumstruktur wird nur durch ausreichendes Schütteln und Vor- und Nachfeuchten erzielt. Frei von FCKW, HFCKW und HFKW. Mit Capatect Dosierpistole verarbeitbar.
Verwendungszweck / Eigenschaften	Der mit UV-Stabilisator ausgestattete Capatect Fugendichtschaum wird bevorzugt im Fassadenbereich für schlagregensichere und spannungsausgleichende Anschlüsse von Wärmedämm-Verbundsystemen an Teilbaukörpern mit besonders komplexer Fugegeometrie und oder kleinen Radien verwendet. Der Capatect Fugendichtschaum wird für Fugenbreiten zwischen 8 und 20 mm empfohlen. Schlagregendichtheit 600 Pa ab 40 mm Fugentiefe.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vielseitig einsetzbarer Pistolenschaum im Fassadenbereich. ■ Verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen UV-Strahlung (ca. 10 x höhere UV-Stabilität als Standard PU-Schäume) ■ Sehr hohe Elastizität: ca. $\pm 15\%$ nach EN 17333-4 ■ Sehr schnelle und gleichmäßige Durchhärtung ■ Einfache schnelle Verarbeitung ■ Form- und dimensionsstabil ■ Hohes Dehn- und Stauchvermögen ■ Wärmedämmend ■ Ausgezeichnetes Rückstellvermögen ■ Feinporige Schaumstruktur ■ Alterungsbeständig ■ Frostbeständig ■ Hohe Klebekraft auf den meisten bauüblichen Untergründen (wie zB Mauerwerk, Beton und Holz, auf Dämmstoffen, Metallen und vielen Kunststoffen) ■ Ausgezeichnete Haftung auf Holz, Faserzement, Porenbeton, Beton, Mauerwerk, Putz, EPS, XPS und Hart-PVC ■ Leicht nachzuarbeiten (zB schneiden, sägen, überputzen, überstreichen und übertapezieren)
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Einkomponentiger Polyurethan-Schaum
Farbtöne	blau



Technische Daten

Brandverhalten:	EN 13501-1 Klasse E
Bewegungsvermögen:	EN 17333-4 ± 15 %
Verarbeitungstemperatur Dose min./max.:	+ 5 bis + 35 °C
Verarbeitungstemperatur Dose optimal:	+ 10 bis + 25 °C
Verarbeitungstemperatur Umgebung min./max.:	+ 0 bis + 35 °C
Verarbeitungstemperatur Umgebung optimal:	+ 10 bis + 25 °C
Ausbeute freigeschäumt (20 °C/65 % RLF):	FEICA TM 1003 ca. 35 Liter / 750 ml Dose
Hautbildezeit (20 °C/65 % RLF):	ca. 6 - 8 Minuten
Schneidbar bei Strangstärke 2 cm (20 °C/65 % RLF):	ca. 15 - 20 Minuten
Formstabilität (20 °C/65 % RLF):	FEICA TM 1004 ± 5 %
Temperaturbeständigkeit:	- 40 bis + 80 °C kurzfristig + 120 °C
Rohdichte SKZ-Methode:	15 - 20 kg/m ³
Schlagregendichtheit:	EN 1027 Fugentiefe 15 - 39 mm: 450 Pa, Fugentiefe ab 40 mm: 600 Pa
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl:	EN 12086 μ = 12,4
Wärmeleitfähigkeit:	EN 12667 ca. 0,035 W/mK

Lagerung
Verpackung / Gebindegrößen

Trocken, bei 20 °C 12 Monate lagerfähig. Höhere Temperaturen verkürzen die Lagerzeit.
750 ml Dose (12 Dosen = 9 l / Karton)

Verarbeitung

Verarbeitung

Vorbereitung von Capatect Fugendichtschaum:

Schaumdose ca. 20 Sekunden kräftig schütteln und dann kopfüber gemäß Bedienungsanleitung auf die Dosierpistole schrauben.

Fugen unbedingt vor dem Schäumen mit Wasser vorfeuchten, damit der Schaum zuverlässig ausreagiert. Dosierpistole stets so halten, dass sich die aufgesetzte Dose oben, der Dosierhebel unten befinden. Durch Betätigen des Abzughebels wird der Schaumaustritt freigegeben (ggf. mit der Dosierschraube regeln). Schaummenge mit der Ventilschraube sparsam in fortlaufendem Strang in die Fuge einbringen. Verformungsempfindliche Bauteile müssen bis zur vollständigen Durchhärtung des Schaums ausreichend abgestützt werden.

Die Anschlussfugen müssen möglichst hohlraumfrei und mindestens 40 mm tief befüllt werden (für die Schlagregendichtheit von 600 Pa). Der Schaum expandiert danach zum ca. 1,5 bis 2-fachem Volumen. Die Schaumfugen sind immer nachzufeuhen. In ausgehärtetem Zustand sollte der Schaum den Fugenhohlraum möglichst vollständig ausfüllen.

Die über die Dämmplattenvorderkante hervorquellenden Schaumanteile sind erst nach dem völligen Aushärten zu bearbeiten, mit einem scharfen Messer o.ä. bündig abzutrennen, sodass sich eine ebene Grundlage für die Armierungsschicht ergibt. Arbeitsunterbrechungen – auch über längere Zeiträume – sind jederzeit möglich, solange die Dose unverändert mit der Dosierpistole verbunden bleibt. Wird jedoch eine entleerte Dose nicht sofort durch eine volle ersetzt, muss die Dosierpistole gereinigt werden.

Vor dem Wechsel muss die Dose gut geleert sein – eventuelle Restmengen in einen Müllbeutel spritzen, bis kein Schaum mehr aus der Pistole kommt.

Optimale Dosentemperatur: + 10 °C bis + 25 °C

Mindestverarbeitungstemperatur

Werkzeugreinigung

Bleibt der Schaum drucklos in der Capatect Dosierpistole stehen, härtet er im Förderkanal, wodurch das Gerät unbrauchbar wird. Eine Reinigung mit Capatect Reiniger ist daher unerlässlich, wenn die Dose nach Entleerung nicht unmittelbar gewechselt wird.

Geleerte Schaumdose gegen den Capatect Reiniger austauschen und Pistole gut durchsprühen bis der Sprühstrahl frei von Schaumresten ist. Nach ca. 15 Minuten Einwirkung den Sprühvorgang wiederholen und den Capatect Reiniger abschrauben. Mit einem Tuch den überschüssigen Reiniger vom Adapter entfernen.

Adaptergewinde mit Vaselinespray einsprühen, um eine Verklebung zwischen Capatect Dosierpistole und Capatect Reiniger bzw. Capatect Fugendichtschaum zu vermeiden. Beläge und Beschichtungen aus Kunststoffen und Metallen mit Papier oder PE-Folie abdecken. Schaumspritzer sofort mit Capatect Reiniger (siehe Ergänzungsprodukte) entfernen. Ausgehärteter Schaum kann nur mechanisch entfernt werden. Dosen aufrecht lagern.

Hinweise	Ab 24. August 2023 dürfen Diisocyanate über 0,1 Gewichtsprozent nur noch hergestellt, vertrieben und verwendet werden, wenn die erforderlichen Schulungen der Mitarbeiter erfolgt und dokumentiert sind. Alle fünf Jahre ist eine Auffrischung der Schulung erforderlich. Die Schulungspflicht und deren Dokumentation liegt nicht in der Verantwortung des Lieferanten und muss nicht von diesem geprüft werden. Für die Überprüfung ist die zuständige Überwachungsbehörde verantwortlich.								
Besondere Hinweise	Dieses Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen, um Fehlschläge zu vermeiden, für die wir keine Haftung übernehmen. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte etc. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine vertraglich vereinbarte Beschaffung des Produktes dar. Bestehende Gesetze, Normen und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung einzuhalten. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck erfolgen. Technische Änderungen vorbehalten.								
Untergrundvorbereitung	Alle Haftflächen der auszuschäumenden Fugen müssen lagestabil, sauber und tragfähig sowie staub, öl-/fettfrei und frei von losen Teilen sein. Bei gipshaltigen Untergründen wird eine Grundierung mit Primalon Tiefgrund LF empfohlen. Metalle müssen mit einem Schutzanstrich versehen werden, um Korrosionsschäden durch das Vor- und Nachfeuchten zu vermeiden. Angrenzende Flächen ausreichend abdecken und persönliche Schutzkleidung anlegen. Sofern Fensterbankhöhlräume auszuschäumen sind müssen die Fensterbänke im vorgeschriebenen Maximalabstand mit Mauerankern stabilisiert sein. Alle Haftflächen vor dem Verschäumen unbedingt befeuchten.								
Geeignete Untergründe	Mauerwerk, Putz, Holz, Porenbeton, Ziegel, Klinker, Gipskartonplatten, Holzfaserplatten, div. Kunststoffe, korrosionsgeschützte Metalle, EPS, XPS, Keramik, Fliesen, Stein.								
Ergänzungsprodukte / Systemkomponenten	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Artikelnummer</th> <th>Produktbezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>317079</td> <td>CT Dosierpistole</td> </tr> <tr> <td>84363</td> <td>CT Reiniger</td> </tr> <tr> <td>317006</td> <td>CT Ersatznadel</td> </tr> </tbody> </table>	Artikelnummer	Produktbezeichnung	317079	CT Dosierpistole	84363	CT Reiniger	317006	CT Ersatznadel
Artikelnummer	Produktbezeichnung								
317079	CT Dosierpistole								
84363	CT Reiniger								
317006	CT Ersatznadel								

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Unter Verschluss aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/ 122 °F aussetzen.
Enthält	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat, Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate. "Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen". Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen., Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden., Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Deklaration der Inhaltstoffe nach VdL-Richtlinie 01	Lösemittel / Filmbildehilfsmittel, Glykolether, Additive, Ester.

Sicherheitsdatenblatt
Verwendungszweck

Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden.
Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt.

Technische Information: Capatect Fugendichtschaum, Stand: 01 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at
Capatect Baustoffindustrie GmbH, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at